

# Leistungsverzeichnis

## Leistungsverzeichnis Ersthelferalarmierung IRLSDD

Das Brand- und Katastrophenschutzamt Dresden beabsichtigt die Dienstleistung zur Bereitstellung, den Betrieb und zur Fortführung einer Smartphone basierten Ersthelferalarmierung für den Leitstellenbereich Dresden zu vergeben.

Die APP dient insbesondere der Alarmierung von Ersthelfern bei Herz-Kreislauf-Stillständen. Eingeschlossen sind dabei neben der Bereitstellung eines Ausrüstungskonzeptes für die Ersthelfer ebenso mandantenfähige Werkzeuge zur Datenpflege, Helferverwaltung, Schulung und für das Qualitätsmanagement sowie Feedback mit den Ersthelfern inkl. der Einsatznachsorge.

1. Bereitstellung einer Smartphone basierten Ersthelferalarmierung in der Notfallrettung für den Leitstellenbereich Dresden nach den Forderungen der Leistungsbeschreibung.

Dies beinhaltet insbesondere:

- Lizenz-/ Bereitstellungskosten der APP
- funktionsfähige Schnittstellenkopplung zum ELS DALLES von Vivasecur
- Werkzeuge zur Datenpflege, Nutzer-/ Helferverwaltung und Schulung
- Werkzeuge zur Datensicherung und Import-/ Export-Funktionen
- Qualitätsmanagement und statistische Analysen/ Dashboards
- Feedbackfunktionen für Ersthelfende inkl. der Einsatznachsorge
- Erstversorgung der Stammdaten inkl. Helfer aus bisherigem System
- Übernahme von Einsatzdaten aus dem bisherigem System

Betriebsbereit zur Nutzung mit dem aktuellen Helferbestand aus dem Leitstellenbereich zur Verfügung stellen.

2. Betriebsleistung und Fortführung einer Smartphone basierten Ersthelferalarmierung in der Notfallrettung für den Leitstellenbereich Dresden nach den Forderungen der Leistungsbeschreibung.

Dies beinhaltet insbesondere:

- First-Level-Support für die Nutzer der APP und die Leitstelle
- Datensicherung/ Wiederherstellung und Cybersicherheit
- subsidärer Haftpflichtversicherungsschutz für alle alarmierten Ersthelfenden
- aktive Mitwirkung an der Helfergewinnung und Medienarbeit
- Service- und Wartungsvertrag nach EVB-IT für die Fachanwendung
- Ausrüstungskonzept für die Ersthelfer

Die Kosten sind als jährliche Kosten vorgesehen und werden jeweils zu Beginn der jährlichen Laufzeit in Rechnung gestellt. Der aktuelle Leistungszeitraum beläuft sich dabei auf drei Jahre, deshalb die Menge von 3 in der Position. Es wird trotzdem lediglich jährlich nach betriebsbereiter Fertigstellung und Systemabnahme gezahlt.

3. Technische Dokumentation - gem. beiliegender Leistungsbeschreibung

4. Multiplikator Schulung für Ersthelfer - gem. beiliegender Leistungsbeschreibung. Diese Position kann im Leistungszeitraum bei Bedarf erneut abgerufen werden.

5. Schulung zur Systembetreuung - gem. beiliegender Leistungsbeschreibung. Diese Position kann im Leistungszeitraum bei Bedarf erneut abgerufen werden.

Dem Angebot ist ein aussagefähiges Datenblatt bzw. Systembeschreibung beizulegen. Desweiteren ist dem Angebot eine eigene nachvollziehbare Aufstellung beizulegen, aus welcher der Auftraggeber erkennen kann, aus welchen Anteilen der angebotene Preis ermittelt wurde. Dies gilt insbesondere für Kostenanteile, welche sich aus wechselnden Größen wie Einwohnerzahl, Einsatzzahlen, Ersthelferzahl im eigenem Bereich ergeben.

Nr.	Bezeichnung	Mengen- und Preisangaben	Gesamtbetrag netto inkl. Pos.-Nachlass (EUR)
1	Bereitstellung einer APP zur Ersthelferalarmierung im Leitstellenbereich Dresden	<b>Menge:</b> 1 Stück <b>Preiseinheit:</b> 1 Stück <b>Nettopreis in Euro</b> <input type="text"/> <b>USt.:</b> 19 %, falls abweichend _____ % <b>Nachlass (%)</b> _____	<input type="text"/>
F 1.1	zu 1: Herstellerangaben		
	<b>Fragetitel</b>	<b>Antwort</b>	
	1.1 Produktname Benennen Sie konkret das angebotene Produkt inkl. Version und den Lieferanten für die vorgesehene APP Legen Sie ein aussagefähiges Datenblatt bzw. Systembeschreibung bei	<input type="text"/>	
	1.2 Zusatzsoftware Benennen Sie die für den Betrieb notwendigen und verwendeten zusätzlichen Frameworks/ Lizenzen / Softwarekomponenten Dies betrifft auch Open-Source-Komponenten	<input type="text"/>	
	1.3 Hosting Benennen Sie den geplanten Standort/ Anbieter für das Rechenzentrum, in welchem serverseitig die Anwendung gehostet wird	<input type="text"/>	

Nr.	Bezeichnung	Mengen- und Preisangaben	Gesamtbetrag netto inkl. Pos.-Nachlass (EUR)
2	Betrieb und Dienstleistungen zur Fortführung der Ersthelferalarmierung	<b>Menge:</b> 3 Jahr <b>Preiseinheit:</b> 1 Jahr <b>Nettopreis in Euro</b> <input type="text"/> <b>USt.:</b> 19 %, falls abweichend _____ % <b>Nachlass (%)</b> _____	<input type="text"/>
3	Technische Dokumentation komplett	<b>Menge:</b> 1 Stück <b>Preiseinheit:</b> 1 Stück <b>Nettopreis in Euro</b> <input type="text"/> <b>USt.:</b> 19 %, falls abweichend _____ % <b>Nachlass (%)</b> _____	<input type="text"/>
4	Multiplikatorschulung für Ersthelfer - Schulungspreis, kein Teilnehmerpreis	<b>Menge:</b> 1 Stück <b>Preiseinheit:</b> 1 Stück <b>Nettopreis in Euro</b> <input type="text"/> <b>USt.:</b> 19 %, falls abweichend _____ % <b>Nachlass (%)</b> _____	<input type="text"/>
5	Schulung zur Systembetreuung - Schulungspreis, kein Teilnehmerpreis	<b>Menge:</b> 1 Stück <b>Preiseinheit:</b> 1 Stück <b>Nettopreis in Euro</b> <input type="text"/> <b>USt.:</b> 19 %, falls abweichend _____ % <b>Nachlass (%)</b> _____	<input type="text"/>

## Skonto

Ein angebotenes Skonto wird nur berücksichtigt, wenn als Zahlungsziel mindestens 14 Tage angegeben werden!

1. Gewährung von \_\_\_\_\_ % Skonto bei Zahlung innerhalb von \_\_\_\_\_ Tagen
2. Gewährung von \_\_\_\_\_ % Skonto bei Zahlung innerhalb von \_\_\_\_\_ Tagen

## Wertungsschema

Die Wertung erfolgt nach den aufgeführten Anteilen/ Gewichtung und den Darstellungen in der Leistungsbeschreibung.

Wertungskriterium Preis:

Das preisniedrigste wertbare Angebot erhält 100 Punkte. Alle anderen wertbaren Angebote werden mittels folgender Formel bewertet: preisniedrigstes Angebot x 100 geteilt durch zu wertendes Angebot

Wertungskriterium 2 bis 6:

Je Kriterium sind maximal 100 Punkte erreichbar, welche wie folgt vergeben werden:

- 100 Punkte: Kriterium vorgestellt und Erläuterungen verständlich und fachlich/inhaltlich sehr hohe Qualität.
- 80 Punkte: Kriterium vorgestellt und Erläuterungen überwiegend und fachlich/inhaltlich hohe Qualität.
- 60 Punkte: Kriterium vorgestellt und Erläuterungen teilweise verständlich und/oder fachlich/inhaltlich mittlere Qualität.
- 40 Punkte: Kriterium vorgestellt und Erläuterungen wenig verständlich und/oder fachlich/inhaltlich geringe Qualität
- 20 bis 0 Punkte: Kriterium nicht vorgestellt oder wenig verständlich und/oder fachlich/inhaltlich sehr geringe Qualität.

Das Augenmerk liegt in der Bewertung der konkreten betrieblichen, fachlichen und technischen Umsetzung (Art und Weise) der Forderungen aus dieser Leistungsbeschreibung.

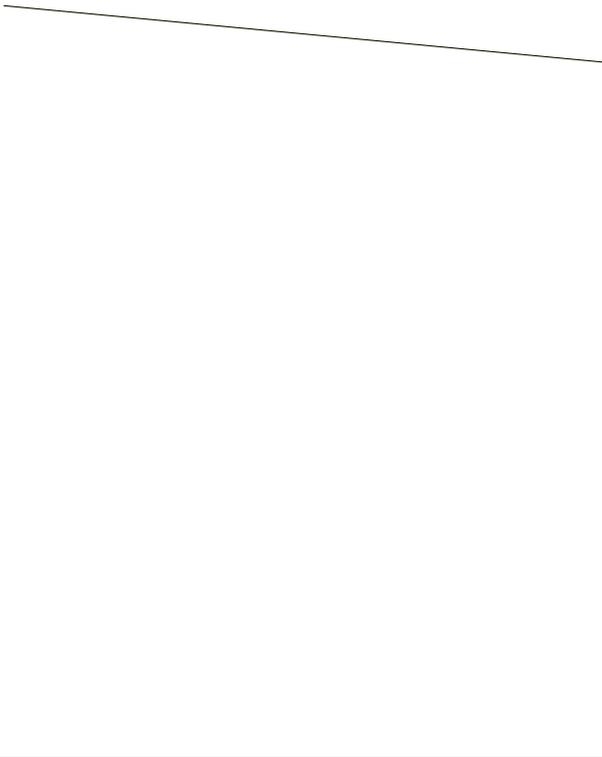
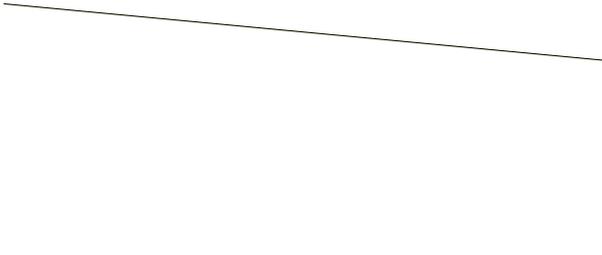
Die Bewertung der Wertungskriterien erfolgt unabhängig durch mindestens 5 Mitarbeiter aus verschiedenen Anwender-/ Nutzergruppen aus den Fachabteilungen und der Systembetreuung. Jeder einzelne Bewerter vergibt Punkte entsprechend des unten genannten Wertungsschemas. In die Bewertung wird dann das arithmetische Mittel (Durchschnitt) der Einzelwertungen je Kriterium übernommen.

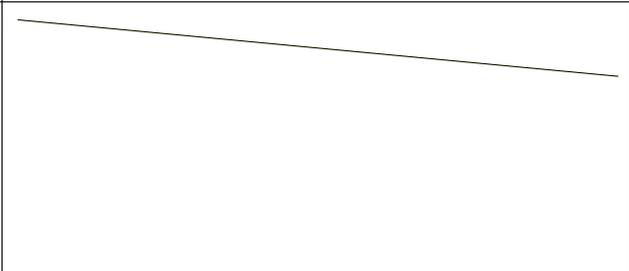
Für die Sicherung der Funktionalität ist ein Punktwert von mindestens 40 Punkten zu erreichen. Damit gelten auch alle Einzelkriterien, welche im arithmetischen Mittel der Punktwertung < 40 Punkte erreichen, als nicht erfüllt und damit als Ausschlussgrund.

Für die Betrachtung der Wirtschaftlichkeit werden Kosten und Aufwände einbezogen, welche dem Auftraggeber beim Betrieb und Nutzung der Software entstehen.

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, daß es nicht möglich ist, Unterlagen nachzufordern, welche für die Wertung herangezogen werden. Beachten Sie deshalb die Übersicht der einzureichenden Unterlagen, sowie die Eckpunkte in diesem Wertungsschema.

Nr.	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
1	<b>Preis</b>		40 %
2	<b>Betriebsaufwand für den Auftraggeber</b> Folgende grundsätzlichen Aspekte werden für die Bewertung herangezogen: - Aufwände für die Gewinnung von		10 %

Nr.	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	<p>Ersthelfern</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Abstimmungsbedarf/ Kommunikationsaufwand mit dem Dienstleister</li> <li>- Datenerfassung/ Stammdatenaufbereitung aus bestehenden Ersthelfersystemen</li> <li>- zeitlichen Aufwände auch im Ehrenamt bei der Verwaltung der Ersthelfer</li> <li>- finanzielle Aufwände beim Betrieb und der Nutzung (inkl. notwendige Verbrauchsmaterialien wie Papier, Druck-/Energiekosten aber auch Speicher- und Backupkosten</li> <li>- Aufwände für die betriebsbereite Erstellung/ Prüfung der Schnittstelle zum Einsatzleitsystem</li> <li>- Folgekosten für geforderte Beistellungen</li> </ul>		
3	<p><b>Konzept des Bieters</b> Der Bieter legt hierzu ein Umsetzungskonzept (max. 5 Seiten A4) nach den Anforderungen der Leistungsbeschreibung bei. Dies kann mit Datenblättern, Beschreibungen oder Referenzprojekten ergänzt werden.</p> <p>Folgende grundsätzlichen Aspekte werden für die Bewertung herangezogen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Vernetzung mit anderen Ersthelferbereichen</li> <li>- Helferzahl, Helfergewinnung und -motivation</li> <li>- öffentlichkeitswirksame Maßnahmen</li> <li>- Systemeinführung/ Stammdateneingabe</li> <li>- wissenschaftlich/ statistische Begleitung</li> <li>- geplanten Fortführung der Software (Roadmap bis 2028)</li> <li>- Ausstattungskonzept der Ersthelfer</li> <li>- Zeitplan der Umsetzung</li> </ul>		10 %
4	<p><b>Umsetzung der Leistungsmerkmale/ Systembetreuung</b> Hierzu sind Technische Beschreibungen/ Handbücher mitzuliefern, aus welchen dies nachvollziehbar hervorgeht.</p> <p>Folgende grundsätzlichen Aspekte werden für die Bewertung</p>		10 %

Nr.	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	<p>herangezogen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Aufbau der Systemverwaltung inkl. Datensicherung</li> <li>- verwendeten Algorithmen zur Ermittlung der Ersthelfer</li> <li>- Aufwand einer Recherche zu Einsätzen</li> <li>- Gestaltung der Prozesse</li> <li>- statistische Auswertungen und Qualitätsmanagement</li> <li>- Parametrierbarkeit durch den Admin des Auftraggebers</li> <li>- Feedbackmöglichkeiten für Ersthelfer und Verantwortliche</li> </ul>		
5	<p><b>Softwareergonomie</b>  Dazu sind dem Angebot Bedienungsanleitungen oder Präsentationen (PowerPoint) beizufügen. Dies kann auch mit einer funktionsfähigen Testsoftware aus den jeweiligen Stores für die Applikationen abgebildet werden. Hierzu ist im Store der Download für eine Testinstallation beim Nutzer zu ermöglichen. Insbesondere geht es um die Bewertung der Informationsdichte, Bedienhandlungen und Prozessabläufe auf dem Smartphone und in der Systembetreuung. Dies betrifft auch die Einbindung und die Nutzbarkeit typischer Bedienelemente auf den Smartphones (Wischgesten, Zoom, Mitteilungen)</p> <p>Bewertet wird dabei nach den Regelwerken für Softwareergonomie, wie diese in der DGUV Information 215-450 grundsätzlich formuliert sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Wahrnehmung, Verarbeitung und Umsetzung von Informationen durch den Menschen</li> <li>- Psychologische Ansätze</li> <li>- Informationsgestaltung</li> <li>- Interaktionsgestaltung</li> <li>- Qualitätssicherung</li> </ul>		10 %
6	<p><b>überregionale Nutzung/ Optimierung der Fachanwendung</b>  Bewertung der APP, wie das eigene Potential an Ersthelfern zusammen mit Ersthelfern anderer Bereiche/ Systeme gemeinsam und verwaltungsarm genutzt und gesteigert werden kann. Besonderes Augenmerk legt dabei der Auftraggeber auf die unmittelbar</p>		20 %

Nr.	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	<p>benachbarten Leitstellenbereiche, aber auch die Einbeziehung von Ersthelfern aus fernen Bundesgebieten, welche sich im Leitstellenbereich aufhalten. Bewertet werden auch die Möglichkeiten der APP und des Bieters, welche in einem kontinuierlichen Verbesserungsprozess dazu führen, die Helferichte/ -verfügbarkeit zu erhöhen und die Medianzeit des Eintreffens am Einsatzort zu verringern.</p>		

**Angebot**

<b>Mit Unterzeichnung des Angebotes erkennt der Bieter die Forderungen und Angaben des Leistungsverzeichnisses an und bestätigt die Richtigkeit der von ihm gemachten Angaben.</b>	<b>Nachlass in %:</b>	<hr/>
	<b>Gesamtangebotssumme ohne USt. inkl. Nachlass (EUR):</b>	<hr/>
	<b>Gesamtangebotssumme inkl. USt. und Nachlass (EUR):</b>	<hr/>